

### Duncker & Humblot in Leipzig.



**(Z)** 

In Kürze werden erscheinen:

## VERRUFE

von Paul Dehn.

5 Bogen gr. 8°. Preis 2 Mark mit 30%.

Erstmalig hat in diesem Buche der immer anziehende Schriftsteller alles, was etwa unter den Begriff des Verrufes, d. h. einer Achterklärung im politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben gehört, zusammengestellt und vom Standpunkte des Rechts und der Wirtschaftspolitik aus betrachtet. Wir bitten, es Juristen, Politikern, Volkswirtschaftlern und Kaufleuten vorzulegen, bei denen der Stoff regem Interesse begegnen wird.

# Kongostaat und Kongoreform

Zwei Studien über

#### Die Entwicklung des Kongostaates

von Dr. G. K. Anton, Professor in Jena

und

#### Die Reformen im Belgischen Kongo

von Christian von Bornhaupt in Berlin.

5 Bogen gr. 8° mit 2 Kartenskizzen. Preis 2 Mark mit 30%.

Zu den interessantesten wirtschafts- und kolonialpolitischen Erscheinungen der letzten Jahrzehnte gehörte zweifellos der mit ungemeiner Klugheit geführte Kampf Leopolds II. um seine Kongokolonie. Die Geschichte desselben und die Entwicklung des Kongostaates bis zur endlichen Übernahme durch Belgien und die nunmehr einsetzenden Reformen werden durch zwei dafür besonders befähigte Kenner in diesem Buch dargelegt.

# Moral und Technik bei der Veranlagung der preussischen Einkommensteuer

von Dr. Franz Meisel

Oberfinanzrat der k. k. Finanz-Prokuratur in Prag.

53/4 Bogen gr. 8°. Preis 2 Mark mit 30%.

Zwei anscheinend weit voneinander liegende Wissenschaftsgebiete, Ethik und Steuerlehre, werden in dieser höchst zeitgemäßen Studie eines österreichischen Fachmannes in interessanten Wettstreit gestellt. Damit die Einkommenbesteuerung dem Ideal eines vollendeten Werkes nahekomme, fordert der Verfasser Friede und gute Beziehungen zwischen Staats- und Privatwirtschaft. "Der Friede kann nur einkehren, wenn das gegenseitige Mißtrauen schwindet. Dazu brauchen wir eine andere Moral und eine andere Technik."

Bei dem lebhaften Interesse, welches in unsern Tagen für die Besteuerung in Staat und Stadt rege ist, dürfte dies Buch außer bei eigentlichen Fachleuten auch in weiteren Kreisen freundliche Aufnahme finden.